

Hubert Voigtländer

# Investitionslenkung oder Marktsteuerung?

Ein Beitrag zur politischen Ökonomie  
des Godesberger Programms

Verlag Neue Gesellschaft GmbH  
Bonn-Bad Godesberg



H 5075  
**TECHNISCHE HOCHSCHULE  
DARMSTADT  
INSTITUT FOR WIRTSCHAFTSPOLITIK**

# Inhalt

Vorbemerkung: Die politische Ökonomie der „Neuen Linken“	9
I. Unsere Wirtschaftsordnung in der Krise — Illusion oder Realität?	11
a) Die Kritik der „Neuen Linken“ an der Ökonomie der Gegenwart	11
b) Präfabrizierte Urteile und Ignoranz der Fakten — Kennzeichen der Kritik der „Neuen Linken“ an unserer Wirtschaftsordnung	18
II. Das Konzept der direkten Investitionskontrolle und -planung — eine Alternative?	33
a) Das Zinnsche Modell	33
1. Die Formulierung einer langfristigen Projektion und die Ermittlung von Prioritäten	35
2. Die Praxis der Investitionskontrolle und -planung	37
b) Zur Kritik des Konzepts der direkten Investitionskontrolle und -planung	41
1. Markt versus zentraler Plan	41
2. „Konsumorientierte“ versus „bedarfsorientierte“ Investitionsentscheidung	57
III. Plädoyer für eine illusionsfreie Wirtschaftspolitik	77
a) Grundgesetz und Wirtschaftsordnung	77
b) Grundzüge sozialdemokratischer Wirtschaftspolitik	79
Epilog: Die Zukunft unserer Wirtschaftsordnung	87